Herren 3. Kreisklasse Süd

TG Leun 1907 (D) : KSG Dalheim 1978 II
Dienstag, 27.02.2024, 20:15 Uhr

TG Leun 1907 (D) gegen KSG Dalheim 1978 II 0:10

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg der KSG Dalheim 1978 II im Spiel der Herren 3. Kreisklasse Süd bei der TG Leun 1907 (D) umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 30:4 zeigt beim deutlichen 10:0-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Zunächst stand das Eingangsdoppel auf dem Programm. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Klapproth / Hofmann gegen Dilger / Schild. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Rogalla / Hartmann gegen Krause / Schmeida. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Kerstin Klapproth gegen Paul Dilger, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 0:3. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Michael Schild wurden am Nachbartisch Silke Hofmann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nicht so gut lief es am Nachbartisch für Marlies Rogalla bei ihrem 0:3 gegen Burkhard Krause, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Hierbei überließ Rogalla ihrem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Sandra Hartmann, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Richard Schmeida verlor. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Kerstin Klapproth und Michael Schild, ehe sich der Gastspieler mit 5:11, 12:14, 11:9, 11:9, 7:11 durchsetzte und Klapproth ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Bei der wenig später folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Paul Dilger hatte Silke Hofmann nur im ersten Satz eine Chance. Mit diesem Sieg hat Dilger nun 18 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 0 Einzel verlor. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Marlies Rogalla bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Richard Schmeida. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Die siegbringende Taktik fehlte Sandra Hartmann bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Burkhard Krause ab dem Start. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:27 (Hartmann) und 19:4 (Krause). Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diese Niederlage hat die TG Leun 1907 (D) in der Saison nun 2 Saison-Siege, 12 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 05.03.2024 gegen die SG 1956 Oberwetz III bevor. Für die KSG Dalheim 1978 II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC 1964 Großaltenstädten VI am 04.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 28:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TG Leun 1907 (D)
Doppel: Klapproth / Hofmann 0:1, Rogalla / Hartmann 0:1
Einzel: K. Klapproth 0:2, S. Hofmann 0:2, M. Rogalla 0:2, S. Hartmann 0:2
KSG Dalheim 1978 II
Doppel: Dilger / Schild 1:0, Krause / Schmeida 1:0
Einzel: P. Dilger 2:0, M. Schild 2:0, B. Krause 2:0, R. Schmeida 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.02.2024 (23:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").